

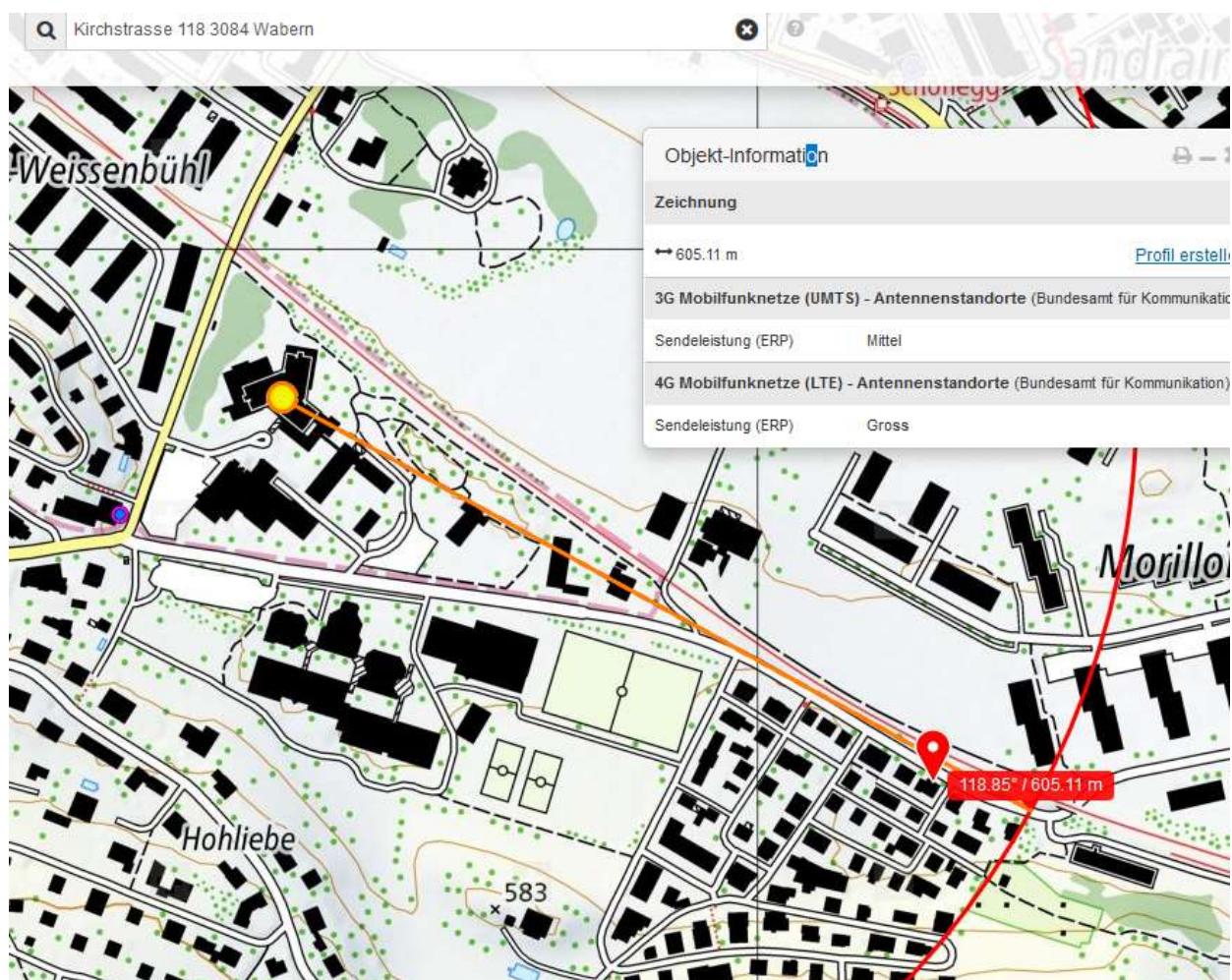
# Wabern (Gemeinde Köniz): Auto bei Unfall auf Seite gekippt

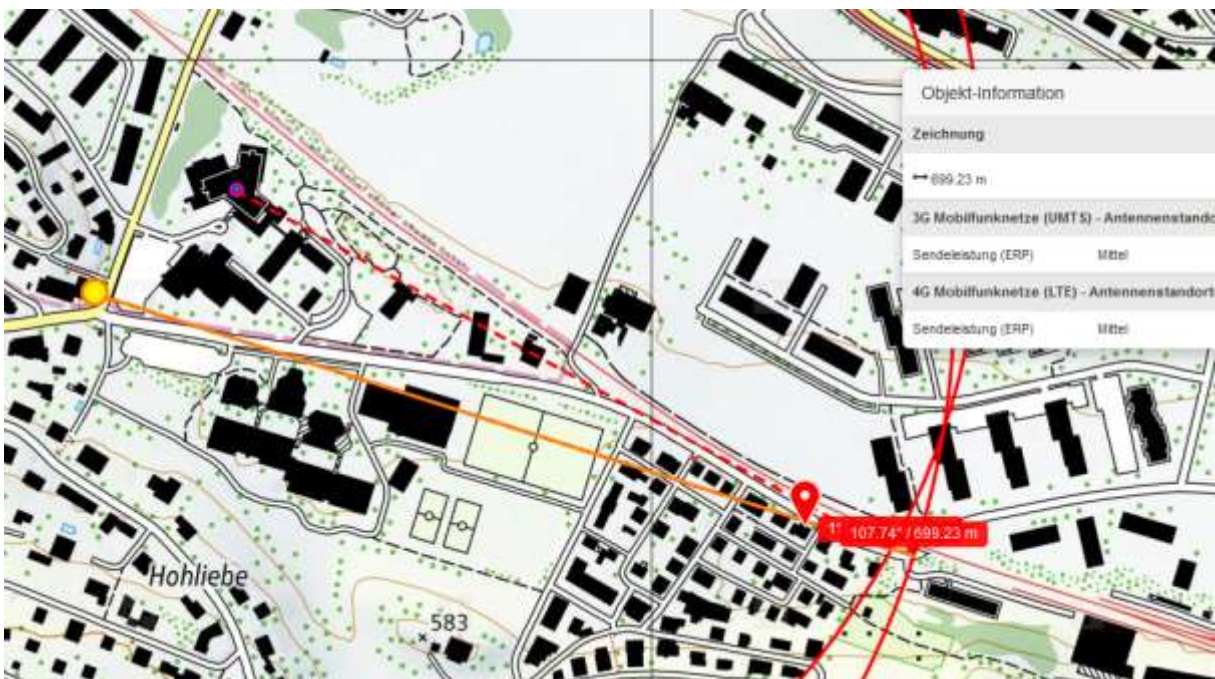
Am Samstagabend ist in Wabern bei einem Selbstunfall ein Auto auf die Seite gekippt. Die Lenkerin konnte durch die Feuerwehr befreit werden. Die Strasse war rund eine Stunde gesperrt.

Die Meldung zu einem Unfall auf der Kirchstrasse in Wabern (Gemeinde Köniz) ging bei der Kantonspolizei Bern am Samstag, 27. Januar 2018, kurz vor 1730 Uhr, ein. Gemäss aktuellen Erkenntnissen fuhr ein Auto von **Wabern herkommend in Richtung Köniz**, als es **kurz nach der Bahnunterführung in einer Rechtskurve zunächst auf die Gegenfahrbahn geriet**. Daraufhin kam das Auto rechts von der Strasse ab, fuhr auf die **Bahnböschung auf und kam schliesslich auf der Seite liegend zum Stillstand**.

Die 49-jährige Lenkerin wurde durch Passanten betreut, konnte jedoch nicht selbständig aus dem Fahrzeug aussteigen. Sie wurde in der Folge durch Feuerwehrangehörige befreit und schliesslich zur medizinischen Kontrolle mit der Ambulanz ins Spital gebracht. Die Strasse musste infolge der Unfallarbeiten für knapp eine Stunde gesperrt werden.

Im Einsatz standen neben der Kantonspolizei Bern, die Feuerwehr Köniz, die Berufsfeuerwehr Bern sowie ein Ambulanzteam. Ermittlungen zum Unfall wurden aufgenommen.





Dieser Sender wird abgeschirmt von Häuserzeile

Unweit von hier (Steinweg, ca 100m westlich) ist ein Todesfall einer Gurten-Festivalbesucherin vom 10.7.17, die vermutlich (balancierend) von der Mauer auf die Bahngleise gestürzt war.